



## ANMELDUNG

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldungen  
bitte bis spätestens  
**25.06.2023**

online unter:

[www.uniklinik-freiburg.de/rehanetz/reha-tagung](http://www.uniklinik-freiburg.de/rehanetz/reha-tagung)



### Datenschutzhinweis:

Die Speicherung und Verarbeitung der auf diesem Formular, per E-Mail oder telefonisch angegebenen personenbezogenen Daten erfolgt und dient ausschließlich dem Anmeldeprozess und zur Teilnahme an dieser Veranstaltung. Eine anderweitige Verarbeitung oder Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit der Veranstaltung einverstanden.

## VERANSTALTER

### Regionales RehaNetz

am Universitätsklinikum Freiburg  
Hugstetter Str. 49  
79106 Freiburg  
Telefon: 0761 270-605 60  
E-Mail: [rehanetz@uniklinik-freiburg.de](mailto:rehanetz@uniklinik-freiburg.de)

## Tagungsort



### ANFAHRT:

#### Straßenbahn:

Linie 4: Haltestelle Kilianstraße  
Linie 2: Haltestelle Robert-Koch-Straße

#### Bus:

SBG-Linie 7212  
Haltestelle Robert-Koch-Straße

#### Breisgau S-Bahn:

Haltestelle Klinikum

#### Parkmöglichkeiten:

In der Breisacher Straße befindet sich ein Parkhaus.

Stand nach Drucklegung: Mai 2023

Redaktion: Universitätsklinikum Freiburg | RehaNetz  
Layout: Medienzentrum | Universitätsklinikum Freiburg

UNIVERSITÄTS  
KLINIKUM FREIBURG

## 4. GEMEINSAME TAGUNG ZUM THEMA

# DIGITALISIERUNG IN DER REHABILITATION

»DIALOG  
»KONZEPTE  
»PERSPEKTIVEN

# 12. Juli 2023

## 9 – 15 Uhr

Konferenzraum 1+2 | Neurozentrum



## Unter dem Motto

# „DIGITALISIERUNG IN DER REHABILITATION: DIALOG, KONZEPTE, PERSPEKTIVEN“

möchten wir Sie zur 4. Gemeinsamen Tagung des regionalen RehaNetzes am Universitätsklinikum Freiburg einladen.

Die Digitalisierung kann im Kontext der Akutbehandlung sowie der Rehabilitation zu Erleichterungen führen, aber auch zu Veränderungen unseres Arbeitsalltags und der Behandlung beitragen.

Im Rahmen dieser Tagung werden aktuelle und künftige Konzepte sowie Herausforderungen und Chancen durch die Digitalisierung betrachtet. In Vorträgen, Workshops und Diskussionen sollen Impulse und Anregungen gegeben werden.

Die Sichtweisen der verschiedenen Akteure – Akutklinik, Reha-Einrichtungen, Therapie, Soziale Arbeit, Kostenträger, Forschung – auf das Rehageschehen versprechen eine lebendige Auseinandersetzung.

Wir freuen uns darauf, mit Personen aller Berufsgruppen in den Dialog zu treten, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam Perspektiven zu entwickeln.

## ZERTIFIZIERUNG

Die Fortbildung wird von der Landesärztekammer Baden-Württemberg mit 5 Fortbildungspunkten anerkannt.

Im Rahmen der Registrierung beruflich Pflegender ist die Veranstaltung mit 5 Fortbildungspunkten zertifiziert.

## PROGRAMM

- 9:00 Uhr** **BEGRÜßUNG**  
Stefanie Bieberstein - Stellv. Pflegedirektorin  
Jennifer Laier - Koordinatorin RehaNetz
- 9:15 Uhr** **IMPULSVORTRÄGE**  
Von der Vision zur Realität: Einführung der Meine Uniklinik App für die digitale Patientenkommunikation in der Versorgung  
Prof. Dr. Dr. Melanie Böttres  
  
KIM: Digitaler Posteingang – und dann?  
Bernd Müller  
  
Entlassmanagement-Plattformen:  
Nachversorgung leicht gemacht?  
Katrin Wagner
- 10:30 Uhr** **PAUSE**
- 11:00 Uhr** **IMPULSVORTRÄGE**  
Gesetz Digitale Rentenübersicht – Auswirkungen auf die Einrichtungen und die DRV-BW  
Dr. med. Andrea Bettina Töneböhn  
  
Neue Entwicklungen und Aktivitäten der Deutschen Rentenversicherung und der Gesetzlichen Krankenkassen im Bereich der Qualitätssicherung in der Rehabilitation  
Prof. Dr. Erik Farin-Glattacker  
  
Digitale Pflegetechnologien: Chancen, Herausforderungen und Perspektiven.  
Projektbeispiele aus dem Pflegepraxiszentrum (PPZ) Freiburg  
Sven Ziegler
- 12:15 Uhr** **MITTAGSPAUSE**
- 13:00 Uhr** **ARBEITSGRUPPEN**  
AG I: Holobalance: Virtueller Fitnesstrainer für Senior:innen  
Dr. Sarah Waibel  
Isabelle Walz  
  
AG II: Digitalisierung in versorgungsnahen Studien am Beispiel der ReduRisk-Studie  
Alexander Ritzi  
  
AG III: „Mutig, bunt, aktiv leben mit Metastasen“ – Selbsthilfeeangebote für Menschen mit Metastasen: Ein Beispiel aus der Online-Selbsthilfe  
Prof. Dr. phil. Joachim Weis

- 14:00 Uhr** **PAUSE**
- 14:15 Uhr** **ABSCHLUSSPLENUM**  
Ergebnisse der Arbeitsgruppen und Fragen an die Expert:innen
- 15:00 Uhr** **ENDE**
- Moderation** Dr. med. Hans-Jürgen Hesselschwerdt  
Chefarzt, Theresienklinik, Bad Krozingen

## EXPERT:INNEN

- Prof. Dr. Dr. Melanie Böttres  
Institutsdirektorin, Institut für Medizinische Bioinformatik und Systemmedizin, Universitätsklinikum Freiburg, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- Prof. Dr. Erik Farin-Glattacker  
Leiter der Sektion Versorgungsforschung und Rehabilitationsforschung, Universitätsklinikum Freiburg
- Bernd Müller  
Zentrum für Digitalisierung und Informationstechnologie (ZDI), Digitale Transformation, Universitätsklinikum Freiburg
- Alexander Ritzi  
Projektkoordinator, Zentrum für Geriatrie und Gerontologie (ZGGF), Universitätsklinikum Freiburg
- Dr. med. Andrea Bettina Töneböhn  
Leitende Ärztin Regionalzentrum Freiburg, Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
- Katrin Wagner  
Leitung der Abteilung für Soziale Beratung und Überleitungsmanagement, Universitätsklinikum Freiburg
- Dr. Sarah Waibel  
Sportwissenschaftlerin, Klinik für Neurologie und Neurophysiologie, Universitätsklinikum Freiburg
- Isabelle Walz  
Sportwissenschaftlerin, Klinik für Neurologie und Neurophysiologie, Universitätsklinikum Freiburg
- Prof. Dr. phil. Joachim Weis  
Stiftungsprofessur Selbsthilfeforschung, Tumorzentrum Freiburg – CCCF, Universitätsklinikum Freiburg
- Sven Ziegler  
Projektkoordinator, Pflegedirektion, Universitätsklinikum Freiburg